



Kleingruppenreise nach Südafrika – Die Garden Route intensiv erleben – mit Verlängerungsoption im Krüger Nationalpark

15-tägige Kleingruppenreise nach Südafrika

Dauer: 15 Tage **Reiseziel:** Südafrika **Reisethema:** Gruppenreisen **Reisecode:** SANA0215 **Safari:** ... **Natur:**

Erleben Sie mit uns eines der vielseitigsten Länder Afrikas auf dieser Gruppenreise durch die Regenbognation. Entdecken Sie das wunderschöne Kapstadt und erkunden Sie neben bekannten Highlights auch unberührte Flecken entlang der Garden Route. Am Ende Ihrer Reise erwartet Sie die Tierwelt des Addo-Elephant-Nationalparks mit Möglichkeit zur individuellen Verlängerung in den legendären Krüger-Nationalpark. Lassen Sie sich verzaubern!

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Kapstadt

„Sawubona“ – Willkommen in Südafrika! In der „Mother City“ treffen Geschichte, Kultur und Lebenslust aufeinander. Hoffentlich haben Sie gut geschlafen, denn wir stürzen uns gleich in das Abenteuer. Auf einer City-Tour lernen Sie die bekanntesten Sehenswürdigkeiten Kapstadts, wie z.B. das Bo-Kaap Viertel oder auch die Companys Garden kennen. Gegen Abend genießen Sie an der V&A Waterfront bei exzellentem Essen im Restaurant Belthazar die umwerfende Aussicht und lernen die anderen Reisegäste kennen.

Übernachtung: Antrim House (-/-/A)

Tag 2: Kaphalbinsel

Heute verlassen wir die Metropole und erkunden die Kaphalbinsel, die uns mit einer dramatischen Küstenlandschaft und herrlichen Stränden verzaubert. Zunächst geht es zu den inzwischen weltberühmten und alles andere als scheuen Pinguinen am Boulders Beach. Über 3000 Tiere zählt die Kolonie. Auf unserem Weg ans Kap können wir mit etwas Glück Strauße, Antilopen und Paviane sehen während im Wasser Delfine, Robben und manchmal auch Wale darauf warten entdeckt zu werden. Nach einer Mittagspause am Kap der Guten Hoffnung kehren wir wieder Richtung Stadtzentrum zurück.

Übernachtung: Antrim House (F/-/-)

Tag 3: Auffahrt auf den Tafelberg

Heute fahren wir mit der Seilbahn auf das größte Wahrzeichen Kapstadts - den Tafelberg. Mit seiner berühmten Silhouette prägt er das Stadtbild. An seinem höchsten Punkt, dem Maclear's Beacon, erreicht das Plateau eine Höhe von bis zu 1087 m. Über 1400 Pflanzenarten, darunter auch die Protea, sind im Park zu finden. Oben angekommen haben wir bei klarem Wetter eine atemberaubende Sicht über die Bucht, Robben Island und die gesamte Kaphalbinsel. Der Nachmittag kann nach den eigenen Wünschen gestaltet werden. Wir empfehlen zum Beispiel einen Besuch des Botanischen Gartens oder ein Besuch des quirligen Mojo Market in Kapstadt. Optional bieten wir an das Township Khayelitsha zu besuchen und die Menschen kennen zu lernen. Wir besuchen u. a. den Kanuclub in Khayelitsha, dieser fördert Jugendliche, indem sie hier sportlich gefordert werden und bei entsprechender Qualifikation können sie sogar an nationalen oder internationalen Wettkämpfen teilnehmen.

Übernachtung: Antrim House (F/-/-)



Highlights

- Die bunten Viertel Kapstadts
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Addo-Elephant-Nationalpark
- Die kleine Karoo mit seinen Erdmännchen und Straußen
- Wunderschöne unberührte Natur im De Hoop Nature Reserve

Inklusivleistungen

- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder

Tag 4: Kapstadt mit all seinen Facetten entdecken

Heute haben Sie den Tag zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen das Zentrum von Kapstadt näher kennen zu lernen. Schlendern Sie entlang des Boo Kaps. Das Malaien-Viertel entstand im 18. Jahrhundert und besticht durch seine farbenprächtigen Häuser und eignet sich für tolle Fotomotive. Wer Kapstadt von Oben betrachten möchte kann es unter anderem mit einem Paragliding Flug vom Signal Hill aus erleben oder bei einem Helikopterrundflug. Um einen tieferen Einblick in die Geschichte Südafrikas zu bekommen bietet es sich an einen Ausflug zur Gefängnisinsel von Robben Island zu unternehmen (wichtig: Tickets vorher online Buchen). Optional bieten wir einen kulinarischen Stadtrundgang an. Bei diesem Rundgang erkunden wir Ecken Kapstadts, die wir bisher mit dem Auto nicht gut erreichen konnten und verkosten auf dem Weg ein paar der zahlreichen lokalen Köstlichkeiten.

Übernachtung: Antrim House (F/-/-)

Tag 5: In den Winelands

Nach dem Frühstück fahren wir in Südafrikas bekannteste Weingegend, deren fruchtbare Täler einige der besten Weine der Welt hervorbringen. Die alte Universitätsstadt Stellenbosch bezaubert mit wunderschönen Eichenalleen und Bauten im kapholländischen und viktorianischen Stil. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt entdecken Sie viele süße Cafés und Bars, die am Abend einen Besuch wert sind. Ein fast schon obligatorischer Stopp ist dabei Oom Samie Se Winkel. Der über hundert Jahre alte Krämerladen lädt zum Stöbern ein und wartet mit der einen oder anderen Kuriosität auf. Danach lernen wir das Allerheiligste eines der renommierten Weingüter kennen: den Weinkeller. Hier lernen Sie alles über die Weinproduktion, was man als Laie so wissen kann. Damit es nicht nur bei trockener Theorie bleibt, darf der vorzügliche Wein auch probiert werden.

Übernachtung: Cultivar Guest Lodge (F/-/-)

Tag 6: Mit dem E-Bike die Winelands erkunden

Heute nehmen wir an einer geführten E-Bike-Tour durch die Winelands teil. Bei diesem Ausflug lernen wir viel über den hiesigen Weinanbau und dürfen den Wein natürlich auch probieren. Optional können wir auch eine Weinwanderung realisieren.

Übernachtung: Cultivar Guest Lodge (F/-/-)

Tag 7: De Hoop Nature Reserve - Das Juwel des Westkaps

Unser heutiges Reiseziel hält gleich ein absolutes Highlight bereit: Wir fahren am Morgen nach dem Frühstück zu aller erst nach Hermanus. Je nach Saison (Juni-November) können wir Wale von Land aus beobachten. Optional können Sie wenn gerade Walsaison ist, auch eine Bootsfahrt hinzubuchen. Nach einer kleinen Stadtrundfahrt fahren wir weiter in das De-Hoop-Naturreservat. Das Schutzgebiet wird auch das „Juwel des Westkaps“ genannt, ist aber für Touristen noch immer ein Geheimtipp. Die rau-romantische Küstenlandschaft überrascht nicht nur mit einem wüstengleichen Dünenmeer, sondern auch einer Vielzahl an Tierarten, zu denen etwa 86 Säugetierarten, 259 Vogelarten und 50 Reptilienarten zählen. Von Juni bis November können übrigens auch 8 verschiedene Walarten gesichtet werden. Das De Hoop Nature Reserve ist ein idealer Ort um fernab des Trubels zur Natur zu finden und Energie zu tanken.

Übernachtung: De Hoop Collection (F/-/A)

Tag 8: Natur- und Tierwelt des De Hoop Nature Reserve erleben

Heute haben Sie Zeit die traumhafte Kulisse des De Hoop Nature Reserves zu genießen und die Umgebung zu erkunden. Das marine De-Hoop-Schutzgebiet ist ein idealer Ort, um fernab des Trubels zur Natur zu finden und Energie zu tanken. Sie können auf einer ausgedehnten Wanderung eine enorme Tiervielfalt im Wasser als auch an Land entdecken, darunter unter anderem Zebras, Antilopen, Kudus und Strauße. Optional haben Sie die Möglichkeit an einer Eco-Bootsfahrt teilzunehmen. Erkunden Sie das De Hoop Vlei und beobachten Sie Vögel, Wild, Otter und mit etwas Glück sogar Stachelschweine.

Übernachtung: De Hoop Collection (F/-/A)

Tag 9: Entlang der Route 62

Auf der Route 62, einer der bekanntesten Straßen Südafrikas, fahren wir durch phänomenale Landschaften, gezeichnet von steilen Klippen, kristallklaren Bächen und üppiger Pflanzenwelt. Wir machen Halt am „Diesel & Creme“, das für seine leckeren Milchshakes bekannt ist. Über Calitzdorp, wo wir die Möglichkeit haben einen lokal hergestellten Portwein zu verkosten geht es nach Oudtshoorn, Zentrum der südafrikanischen Straußenzucht. Hier erfahren wir alles über den größten Vogel der Erde.

Übernachtung: De Zeekoe Guesthouse (F/-/-)

Tag 10: Erdmännchen-Safari und Höhlenabenteuer

Am Morgen klingelt unser Wecker sehr früh. Bei einer geführten Tour erleben wir die Erdmännchen hautnah. Am Nachmittag geht es ab unter die Erde. Wir begeben uns nämlich in die Congo Caves, mit 4 Kilometern Länge eine der imposantesten Tropfsteinhöhlen der Welt. Bei einer Führung bestaunen wir die faszinierenden Formen und Farben der Höhle, die sich über tausende Jahre durch Kalkablagerungen gebildet haben.

Übernachtung: De Zeekoe Guesthouse (F/-/-)

gleichwertig

- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- alle Eintritte & Aktivitäten laut Reiseplan u.a. Auffahrt auf den Tafelberg, E-Bike-Tour in den Winelands, Besichtigung der Congo Caves, Besichtigung einer Straußenfarm, Erdmännchen-Safari, Bootsfahrt in Knysna, Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Addo Elephant Nationalpark
- deutschsprachige Reiseleitung
- alle Transportleistungen ab Flughafen Kapstadt/ bis Flughafen Port Elizabeth
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte/nicht enthalten:

internationale Flüge, optionale Visa-Gebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Südafrika inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 5.468 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltigkeit bei Akwaba Afrika gibt es [hier](#).

Tag 11: Über den Outeniqua Pass nach Knysna

Nach dem Frühstück fahren besuchen wir eine Olivenfarm, wo wir die Spezialitäten verkosten können. Dann geht es über den wunderschönen Outeniqua Pass in Richtung Knysna. Grüne Natur, tolle Aussichten und kantige Felsen machen diese Fahrt unvergesslich. Unterwegs machen wir noch einen Abstecher nach Sedgfield, wo wir an einer geführte Tour über die Protea Farm teilnehmen. Am Nachmittag erreichen wir Knysna und haben Zeit die Kleinstadt, mit seinen wunderschönen Lagunen zu erkunden.

Übernachtung: [The Graywood Hotel](#) (F/-/-)

Tag 12: Bootsfahrt in den Lagunen von Knysna

Am Morgen nehmen wir an einer Bootsfahrt in den Lagunen des Featherbed Nature Reserve teil. Während die einzigartige Landschaft an uns vorbeizieht erhalten wir ein leckeres Mittagessen. Anschließend können wir bei einer kleinen Wanderung das Eco-Reservat noch näher kennenlernen.

Übernachtung: [The Graywood Hotel](#) (F/M/-)

Tag 13: Tsitsikamma-Nationalpark

Es steht ein weiteres Highlight an - der Tsitsikamma Nationalpark, geprägt von raumantischer Küstenlandschaft, urigen Wäldern, beeindruckenden Schluchten und verträumten Lagunen. Er ist zugleich Land- und Meeresschutzgebiet. Auf einer kurzen Wanderung, über gut ausgebaute Wege, erreichen wir ein ganz besonderes mit Highlight mit Nervenkitzel-Garantie: die hölzerne Hängebrücke aus Holz am Storms River Mouth offenbart eine Aussicht, die einfach nur sprachlos macht. Anschließend machen wir Halt am „Big Tree“. Der 800 Jahre alte Yellowwood Baum, ist etwa 37 Meter hoch ist und hat einen Umfang von beeindruckenden 9 Metern. Am Nachmittag fahren wir weiter in die Region des Addo-Elephant-Nationalparks, wo wir uns den Rest des Tages ausruhen können oder Optional bei einer Fußpirsch den Giraffen des Reservats ganz nah kommen.

Übernachtung: [Elephants Safari Lodge - Bellevue Forest Reserve](#) (F/-/-)

Tag 14: Safari im Addo

Endlich ist es Zeit für eine richtige Safari. Früh am Morgen fahren wir in den Addo-Elephant-Nationalpark, der nicht nur die namensgebenden Elefanten beheimatet, sondern auch Büffel, Nashörner, Antilopen, Leoparden, Zebras und mehr als 400 verschiedene Vogelarten. Im Busch weiß man nie welches Tier man als nächstes sieht, daher sollten Photoapparat oder auch Fernglas immer griffbereit sein.

Übernachtung: [Elephants Safari Lodge - Bellevue Forest Reserve](#) (F/-/A)

Tag 15: Abschied oder Verlängerungsoption

Heute heißt es Abschied nehmen. Wir fahren zum Flughafen nach Port Elizabeth und treten die Heimreise an. Für alle die noch mehr Zeit in Südafrika verbringen möchten, bieten wir eine Verlängerungsoption mit Flug zum Krüger Nationalpark an.

Ende der Reise (F/-/-)